

Datenschutzhinweis zum Dienst „Postident (Deutsche Post)“ gem. Art. 13 DSGVO

1. Verantwortliche und Kontaktdaten

Leibniz Universität IT Services
Schloßwender Str.5, 30159 Hannover,
Tel.: +49 511 762 – 9996
E-Mail: support@luis.uni-hannover.de

2. Datenschutzbeauftragter

Leibniz Universität Hannover
- Datenschutzbeauftragter (DS) -
Welfengarten 1
30167 Hannover
Tel.: +49 511 762 8132
Fax: +49 511 762 8258
E-Mail: datenschutz@uni-hannover.de

3. Zweck und Art der Datenverarbeitung

Für verschiedene Dienste ist eine persönliche Identifizierung durch Vorlage eines gültigen amtlichen Lichtbildausweises notwendig. Um die Prüfung der Identifizierung als deutschlandweit nutzbaren Dienst anbieten zu können, wird neben anderen Vor-Ort-Identifizierungsverfahren auch der Postident-Dienst der Deutschen Post verwendet.

Zu identifizierende Personen erhalten vom LUIS einen Postident-Coupon, mit dem sie in einer den Postident-Dienst anbietenden Poststelle vor Ort die Identifizierung durchführen können. In der Poststelle unterschreiben die zu identifizierenden Personen den Identifizierungsvorgang. Ebenso wird der amtliche Lichtbildausweis überprüft, gescannt und an den Server des Postident-Dienstes (Postident-Portal) der Deutschen Post versendet. Die Gültigkeit des amtlichen Lichtbildausweises wird durch den Postident-Dienst festgestellt.

Die zur Prüfung berechtigten Personen (im LUIS) können die erstellten Unterlagen des durchgeführten Identifizierungsvorgangs im Postident-Portal einsehen und

herunterladen. Die Daten werden im Portal gespeichert, eine Speicherung außerhalb des Portals ist nicht vorgesehen. Eine Datenverarbeitung im Postident-Portal der Deutschen Post erfolgt ausschließlich auf dem Gebiet der Europäischen Union (EU) und im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) in überprüften Rechenzentren.

Bei der Durchführung einer Identifikation mit Postident-Verfahren erhebt die Deutsche Post AG maximal vom Nutzer die nachfolgenden Daten:

- Anrede, Titel, Vor- und Nachname, Geburtsname
- Geburtsdatum und -ort
- Staatsangehörigkeit
- Kontaktdaten privat (Name, Adresse)
- Ausweisdaten (wie Ausweisart, Ausweisnummer, Ausstellungsort, -datum, ausstellende Behörde, Gültigkeitsdauer)
- Foto/Scan des Ausweisdokumentes
- Foto/Scan der Unterschrift
- Ort und Zeitpunkt der Identifizierung

Dienste, die das Postident-Verfahren aktuell nutzen:

- SAP-Smartcards
- Nutzerzertifikate LUH

Weitere Details können Sie den Datenschutzhinweisen der Deutschen Post AG entnehmen.

Datenschutzhinweise für POSTIDENT finden Sie unter

www.deutschepost.de/de/p/postident/postident-datenschutzhinweise.html

Generelle Datenschutzhinweise der Dienste der Deutschen Post AG finden Sie unter

<https://www.deutschepost.de/de/f/footer/datenschutz.html>

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Art. 6 (1) c) – Rechtliche Verpflichtung (DSGVO)

5. Verpflichtung zur Bereitstellung

Bei einer Teilnahme an dem Dienst sind Sie zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten verpflichtet, da diese für die Durchführung der Identifizierung und dem Nachweis der Identität notwendig sind.

6. Speicherdauer

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden aus dem Postident-Portal nach max. 150 Tagen gelöscht. Die Daten sind im Postident-Portal für die zur Prüfung berechtigten Personen (LUIS) i.d.R. 90 Tage abrufbar.

Die personenbezogenen Daten „Vor- und Nachname“ und „Geburtsdatum“ werden aus Gründen der Rechnungslegung ggf. länger gespeichert (max. 3 Jahre).

7. Empfänger der personenbezogenen Daten

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden im Cloud-System der Deutschen Post AG verarbeitet. Die zur Prüfung berechtigten Personen im LUIS haben Zugriff auf das Postident-Portal, in denen die Daten vorliegen.

8. Ihre Rechte

Sie haben folgende Rechte hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten (entsprechend Art. 15 bis 21 DSGVO):

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung und Vervollständigung
- Recht auf Löschung
- Recht auf Einschränkung der Bearbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit / Recht auf Erhalt einer Kopie

9. Recht auf Widerspruch

Zudem haben Sie das Recht der Datenverarbeitung jederzeit zu widersprechen. Wir werden Ihre Daten dann nicht mehr verarbeiten, außer es bestehen zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

10. Beschwerderecht

Zudem haben Sie ein Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Rechtsvorschriften verstößt.

Zuständige Aufsichtsbehörde:

LfD Niedersachsen

Prinzenstr. 5

30159 Hannover.

Tel. +49 511 120 - 4500

Fax +49 511 120 - 4599

E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de